

Furttaler  
Freitag, 14. November 1997

---



## ***Konzerterlebnis in der Kirche***

Vergangenen Freitag fand in der katholischen Kirche Regensdorf die Premiere zur zweiten Konzertreihe des Jugendorchesters «Tifico» statt. Weitere Auftritte finden am Samstag, 8. November, in der reformierten Kirche Oerlikon, und am Samstag, 15. November, in der reformierten Kirche Wallisellen statt. Das noch junge Ensemble wusste sein gemischtes Publikum vom ersten Ton weg zu fesseln. Das seit ihren letzten Konzerten im April dieses Jahres aufgestockte Orchester spielte wieder unter der Leitung des Dirigenten Marcel Blanchard. Mit viel Fleiss und Engagement haben die jungen Musiker in ihrer dynamischen und unbeschwernten Art das Programm sehr lebendig gestaltet. Das erste Stück war die «Peer-Gynt-

Suite Nr.1» des norwegischen Komponisten Edvard Grieg. Angefangen mit der sehr stimmugsvollen «Morgensimmung» folgten der ruhige Satz «Ases Tod» und darauf «Anitras Tanz» sowie das rhythmische Accelerando des «Tanz in der Halle des Bergkönigs». Mit der «Dance Macabre» von Camille Saint-Saëns, mit der herausragenden Violinistin Karin Mazenauer aus Boppelsen, machte sich eine gespenstische Atmosphäre in der Kirche breit, die, an den «Tanz der Vampire» erinnernd, prickelnd und unheimlich jeden Zuhörer in ihren Bann zog, bis am Schluss der Spuk vertrieben wird. Es folgten mit «Dances with Wolves» von John Barry und «Highlights from Jurassic Park» von John Williams zwei Hits der modernen Filmmusik. (e)